

	<p>Objekt: Dikaia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18239460</p>
--	--

## Beschreibung

Gelocht.

Vorderseite: Kopf einer Nymphe nach l.

Rückseite: Kopf und Hals eines Rindes im Quadratum incusum nach r.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.02 g; Durchmesser: 11 mm;

Stempelstellung: 11 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 450-420 v. Chr.

wer

wo Dikaia

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

## Schlagworte

- Antike
- Münze
- Silber

- Stadt
- Tier

## Literatur

- Autonome Thrakische Münzen der Sammlung Prokesch-Osten, Numismatische Zeitschrift 1872, 200 Nr. 2 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 166 Nr. 5 (dieses Stück, unter Dicaea, Thracien).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Bisanthe - Dikaia - Selymbria (1975) 33 Nr. 15,1 Taf. 6 (V1/R1, Dikaia, Makedonien, dieses Stück, ca. 450-425/20 v. Chr.)..